

# Jahresbericht 2018

## Fachstelle Migration Zug

Verein für die Beratung der  
ausländischen Arbeitnehmenden  
im Kanton Zug



## Impressum

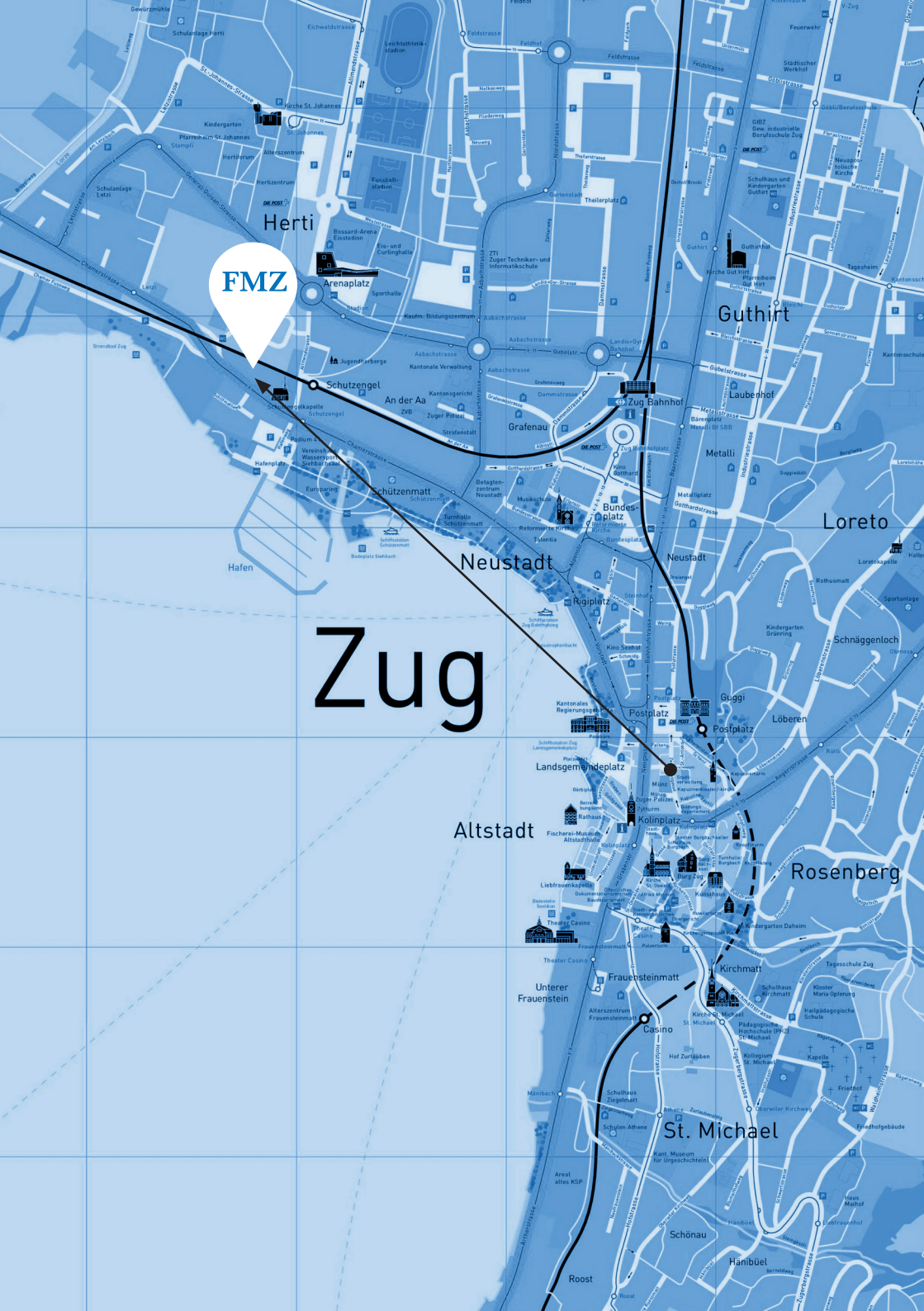
Redaktion: Esther Dunn, Fachstelle Migration Zug

Gestaltung: Raoul Schweizer, Zürich

Teamfotos: Luis Eduardo Martinez Fuentes

# Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten	4
Bericht der Geschäftsleiterin	8
FMZ in Zahlen und Grafiken	10
Internationaler Tag der Migration	20
Veranstaltungen und Kurse	22
Testimonials	26
Mitgliederversammlung	32
Team Fachstelle Migration Zug	34
Finanzen	35
Revisorenbericht	38
Beiträge von Firmen	39



FMZ

# Zug

Herti

Guthri

Neustadt

Loreto

Altstadt

Rosenberg

St. Michael





# Jahresbericht des Präsidenten 2018

Hans Küttel

**Mit diesem letzten Jahresbericht aus meiner «digitalen» Feder möchte ich kurz zurückschauen, vorausschauen und danke sagen.**

## Rückblick

Einmal mehr zeigte sich das vergangene Jahr als sehr intensiv. Die gekürzten Mittel der öffentlichen Hand, verbunden mit neuen und herausfordernden Projekten, zwangen die FMZ zu kritischen Auseinandersetzungen mit finanziellen und personellen Ressourcen.

Der Wegzug aus dem lieb gewonnenen Haus Zentrum an einen neuen Standort erforderte von allen Seiten grossen Einsatz: gedanklich, körperlich und finanziell.

Diese Herausforderungen haben gezeigt, wie flexibel und lösungsorientiert sowohl der Vorstand wie auch die Mitarbeitenden der Fachstelle sind. Den Mitarbeitenden – allen voran der Stellenleitung – zolle ich den grössten Respekt für die tägliche und nichtalltägliche Zusatzarbeit!

Der Vorstand hat sich während des ersten Quartales sehr mit dem möglichen und notwendigen Umzug befasst. Dabei wurden nebst räumlichen vor allem geografische und finanzielle Aspekte diskutiert und letztlich gute Lösungen gefunden.

Im zweiten Quartal folgte dann die Auseinandersetzung mit der Frage der Nachfolge des jetzigen Präsidenten. Hier hatte eine Untergruppe des Vorstandes sehr gute Vorarbeit geleistet und konnte dem Gesamtvorstand einen sehr guten Kandidaten als Wahlvorschlag zuhanden der MV 2019 präsentieren.

Das zweite Halbjahr gestaltete sich etwas weniger intensiv, bis dann neue Fragen bezüglich Zusammenarbeit und Abgrenzung die Fachstelle und den Vorstand wiederum herausforderten.

Gegen Ende Jahr musste der Vorstand dann auch zwei Rücktritte aus seinen eigenen Reihen zur Kenntnis nehmen: Das dienstälteste Vorstandsmitglied – Rupan Sivaganesan – sowie Yunus Renda, ein weiterer Vertreter der Vereine, reichten ihren Rücktritt ein.

# Ausblick

**So wie sich die Fachstelle Migration heute zeigt, dürfen Mitarbeitende, Stellenleitung und der Vorstand stolz sein! Vieles hat sich im Verlaufe der letzten Jahre verändert:**

- Die strategische Ausrichtung musste immer wieder überprüft und den neuen Begebenheiten angepasst werden.
- Die Anforderungen der öffentlichen Hand, durch Administrations- und Zielvorgaben wurden erhöht. Dadurch wurde und wird unsere Flexibilität und Anpassungsfähigkeit entsprechend auch stark beansprucht.
- Kundinnen und Kunden der FMZ haben oft mit Mehrfachherausforderungen zu kämpfen, was die Beratung immer anspruchsvoller macht.
- Die inhaltliche Qualität der Beratungen und Angebote wurde erhöht.
- Die Auseinandersetzung mit Migrationsfragen und - hintergründen erfordert immer mehr Überzeugungsarbeit, vor allem bei nicht direkt Involvierten.

Diese Veränderungen werden sich auch in den kommenden Jahren weiter verstärken! Da bin ich mir absolut sicher. Deshalb freue ich mich, meinem möglichen Nachfolger – Alex Kobler – eine gut aufgestellte Fachstelle mit tollen und engagierten Mitarbeitenden übergeben zu können! Die Arbeit wird auch ihm sicherlich nicht ausgehen...!

## **Der Vereinsvorstand präsentierte sich 2018 in folgender Zusammensetzung:**

<b>Präsident</b>	Hans Küttel, Johmag AG, Zug
<b>Vertretung des Kantons</b>	Carla Dittli, Volkswirtschaftsdirektion
<b>Vertretung der Gemeinden</b>	Roland Zerr, Risch Urs Raschle, Zug
<b>Vertretung der Wirtschaftsverbände</b>	Manuela Regli Chacon
<b>Vertretung der Ausländerorganisationen</b>	Fadila Coralic, Yunus Renda, Rupan Sivaganesan, Helen Faltas
<b>Protokollführer</b>	Daniel Stadlin
<b>Vertreterin der Fachstelle</b>	Esther Dunn, Stellenleiterin

# Danke

**Hiermit bedanke ich mich ein letztes offizielles Mal ganz herzlich bei allen Mitarbeitenden der Fachstelle für ihre tägliche Arbeit. Ein spezieller Dank gilt einmal mehr der Stellenleiterin Esther Dunn und deren Stellvertreterin Brigitte Greif. Ebenso herzlich bedanke ich mich bei allen Vorstandskolleginnen und -kollegen (inkl. Protokollschreiber) für die gute Zusammenarbeit und die Sympathie der FMZ gegenüber.**

Selbstverständlich könnte der Verein mit seiner Fachstelle nicht ohne die wohlwollende Unterstützung seitens der Geldgeber – seien es die öffentliche Hand mit dem Kanton und den Gemeinden oder die Firmen mit der Unterstützung von konkreten Projekten – so gute Arbeit leisten.

Ein spezieller Dank gilt den Vertretern der Volkswirtschaftsdirektion, allen voran Bernhard Neidhart. Ebenso bedanke ich mich bei den Vertreterinnen der Direktion des Innern mit Iris Bischof als Amtsleiterin.

Der grösste Dank gehört eigentlich unseren Vertreterinnen und Vertretern der Migrationsvereine, denn ohne deren Mitarbeit und deren Landsleute aus den verschiedensten Kulturkreisen könnte die Fachstelle Migration Zug gar nicht existieren..!

Gute Migration heisst für mich: einerseits auf das Neue zugehen und andererseits das Neue auch aufnehmen und miteinander gestalten.

In diesem Sinne verabschiede ich mich und wünsche allen eine erfolgreiche Zukunft mit vielen positiven Erlebnissen mit Mitmenschen.

Goldau, Ende Dezember 2018

**Hans Küttel**, Präsident





# Bericht der Stellenleiterin

**Esther Dunn**

**Gleich mehrere Ereignisse haben das Geschäftsjahr 2018 der Fachstelle Migration Zug geprägt und sowohl die Führung, die Mitarbeitenden wie auch die Kundschaft der FMZ vor Herausforderungen gestellt, die aber – um es vorwegzunehmen – von allen Seiten ohne grosse Schwierigkeiten gelöst werden konnten.**

Die erste Änderung, die sowohl die Kundschaft als auch die Mitarbeitenden am Welcome Desk forderte, war das neue Anmeldesystem verbunden mit einer leichten Erhöhung der Beratungsgebühr. Alle Personen müssen neu ein Anmeldeformular ausfüllen und unsere AGBs und Datenschutzerklärungen unterschreiben. Dieser administrative Mehraufwand konnte problemlos in den Arbeitsalltag integriert werden und bereitete auch den Kunden und Kundinnen keine grösseren Schwierigkeiten. Gleichzeitig führte auch die Einführung eines neuen, nach Einkommen abgestuften Beratungstarifs zu keinem Widerstand. Dass neu nur noch zwei Beratungen für CHF 10 oder CHF 20, einlösbar sind, wurde gut akzeptiert.

Diese Änderung hatte zum Ziel, dass die Kundinnen und Kunden leichtere Fragestellungen immer mehr selbstständig lösen und nur noch bei komplexeren Problemen zur FMZ kommen. Dies wiederum führte bei den Beraterinnen und Beratern der FMZ zwar zu einer leicht gesunkenen Beratungszahl, aber gleichzeitig auch zu einer Steigerung der Komplexität in den Beratungsgesprächen.

Die zweite grössere Änderung bei der FMZ wurde durch den angekündigten Weggang von Jessica Pinto eingeleitet. Jessica Pinto war zwölf Jahre als Beraterin und Projektmitarbeiterin tätig und wurde von der Kundschaft, den Kolleginnen wie auch von der Stellenleitung gleichermaßen geschätzt. Für die Kundinnen und Kunden war es anfänglich eine Herausforderung, nach Jahren des Vertrauens in Jessica Pinto, ihren Nachfolger, Cornelius Schroth, gleichermaßen zu akzeptieren.

Doch bereits nach einigen Monaten durften wir feststellen, dass auch Cornelius Schroth das Vertrauen der Kundschaft gewonnen hat und sich die Beratungszahlen – trotz Gebührenerhöhung und Weggang von Jessica Pinto – wieder im Rahmen der Vorjahre bewegen.



Die dritte grosse Herausforderung im letzten Jahr betraf nebst der Kundschaft und den Mitarbeitenden vor allem auch die Geschäftsleitungsebene. Im März stimmte der Vorstand dem Umzug in neue Räumlichkeiten zu. Diese schnelle und unkomplizierte Entscheidung wurde von allen Mitarbeitenden der FMZ, deren Zukunft im neuen Gebäude der Stadtverwaltung mehr als fraglich war, sehr geschätzt.

Nach nur knapp zwei intensiven Monaten, in welchen umgebaut, geplant und neu-orientiert wurde, konnten die neuen Räumlichkeiten an der Chamerstrasse 50 in Zug – bei der Schutzengelkapelle – bezogen werden. Anfänglich mussten sich wohl sowohl Kundinnen und Kunden – wie auch wir Mitarbeitenden noch an die neuen Räumlichkeiten gewöhnen. Nach der eher ruhigen Sommerzeit jedoch wurden die neuen Büros wieder mit viel Leben und mit einer stetig zunehmenden Anzahl an Ratsuchenden gefüllt.

Die letzte grosse Neuigkeit für das Jahr 2018 fand am 18. Dezember statt. Anlässlich des weltweit eingeführten Internationalen Tages der Migration öffnete die FMZ symbolisch ihre Türen (die ja auch sonst immer offen sind) und begrüsst 140 Besuchende in ihren neuen Räumlichkeiten. Die Neugierigen konnten sich an eigenen Darbietungen der FMZ, wie zum Beispiel einem Crashkurs in der Tamilschrift und in der albanischen Sprache sowie an tänzerischen und musikalischen Beiträgen aus Sri Lanka und Serbien erfreuen. TAMILISCHE, TÜRKISCHE und BALKANISCHE kulinarische Köstlichkeiten rundeten den ersten Internationalen Tag der Migration ab. Mit diesem gelungenen, farbigen und interkulturellen Event ging das bewegte, aber doch sehr positive Jahr für die FMZ zu Ende.

Ich danke allen, die sich für das harmonische Zusammenleben und die Akzeptanz, die die Migrationsbevölkerung im Kanton Zug braucht, einsetzen: Den Vorstandsmitgliedern und allen voran dem Präsidenten, Hans Küttel, welcher im Jahr 2018 das letzte Amtsjahr in Angriff nahm, den Vertreterinnen und Vertretern der Politik, die uns bei unserer Arbeit immer wieder den Rücken stärken, den zahlreichen Unternehmen, deren finanzielle Beiträge auch Dienstleistungen ausserhalb der Leistungsvereinbarung ermöglichen, den Kundinnen und Kunden, die trotz allen Änderungen nach wie vor grosses Vertrauen in die Arbeit der FMZ haben und schliesslich allen Mitarbeitenden der FMZ, die es mit ihrem riesigen Einsatz und viel Herzblut ermöglichen, dass sich alle – Alteingesessene und Neueinreisende – in Zug wohlfühlen.

Herzlichst

**Esther Dunn**, Geschäftsleiterin FMZ



# Das Jahr 2018 der FMZ in Zahlen und Grafiken



# 244

Informationen  
Neuzuziehende

Die FMZ unterstützt diese Personen in ihrem Wunsch nach einer schnellen Integration, indem sie bereits vor der Einreise Informationen zum Alltag in Zug vermittelt (per E-Mail, telefonisch oder zum Teil auch persönlich) – **34 Personen haben sich bereits vor der Einreise nach Zug bei der FMZ erkundigt. Weitere 210 Personen kamen kurz nach der Einreise für Informationen zur FMZ.**

# 2'029

Haushalte

Alle Personen, die aus dem Ausland in die Schweiz reisen, erhalten von der FMZ kurz nach der Einreise ein «Willkommensschreiben» mit den wichtigsten Informationen und Adressen zugestellt, die ihnen beim Einleben in Zug nützlich sein können – **insgesamt wurden 2029 Haushalte von der FMZ in 12 Sprachen angeschrieben.**

# 81

Länder

Für Personen, die erst kürzlich nach Zug gekommen sind, wie auch für bereits länger hier wohnende Migrantinnen und Migranten bieten die Mitarbeitenden am Welcome Desk schnell, kostenlos und ohne Voranmeldung Kurzinformationen an – **im Jahr 2018 erhielten 1369 Personen aus 81 Ländern durch die FMZ kurze persönliche Informationen.**

# 1'041

Beratungs-  
termine

Zur weiteren Unterstützung beim Einleben ist auch das erste halbstündige Beratungsgespräch (das in 12 Sprachen stattfinden kann und für welches eine Anmeldung nötig ist) kostenlos. Wenn weitere Fragen zur selbstständigen Bewältigung des Alltags auftauchen, können weitere kostenpflichtige Beratungsgespräche reserviert werden. Die Kosten dafür betragen (je nach Einkommen) zwischen CHF 10 und CHF 20 für zwei Beratungen – **598 Personen oder Familien wurden in 1041 Terminen in ihrer Muttersprache beraten.**

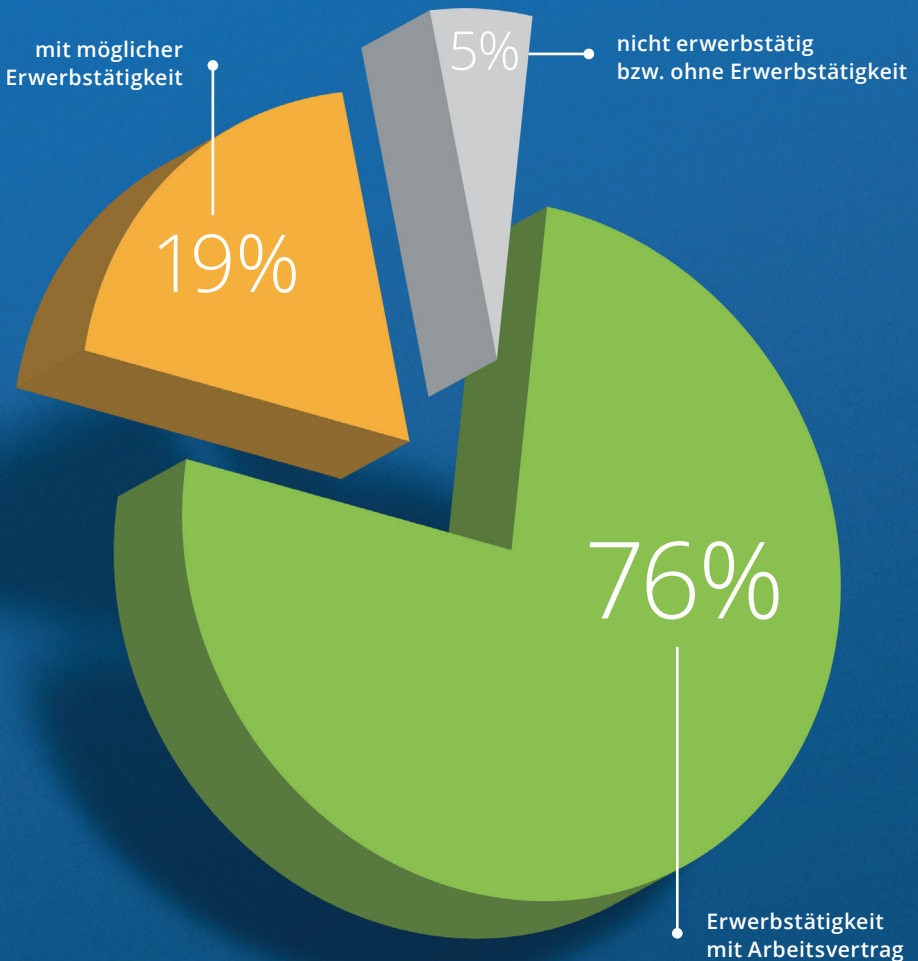
# 325

Deutschkurs-  
beratungen

Ein besonderes Anliegen der FMZ ist es, die ratsuchenden Personen auf die Wichtigkeit des Deutschlernens aufmerksam zu machen und sie bei der Wahl des für sie passenden Deutschkurses zu unterstützen – **im Jahr 2018 wurden insgesamt 302 kurze und 23 ausführliche Deutschkursberatungen am Welcome Desk und in den Beratungen durchgeführt.**

# Erwerbsstatus

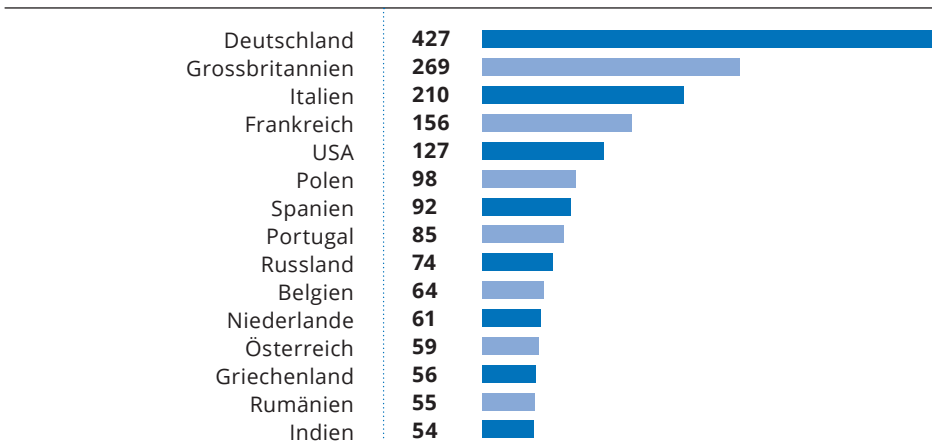
Über drei Viertel der Neuzuziehenden haben bereits vor der Ankunft in Zug einen Arbeitsvertrag. Weitere 19% der von der FMZ angeschriebenen Personen haben die Möglichkeit, in Zug zu arbeiten. Nur 5% aller Einreisenden arbeiten nicht, da sie oft zu Ausbildungszwecken nach Zug kommen.



Viele Neueinreisende, ob hochqualifizierte Arbeitskräfte, die bereits vor der Einreise einen Arbeitsvertrag haben, Migranten und Migrantinnen aus dem EU-Raum oder Personen aus Drittstaaten, die im Familiennachzug nach Zug kommen, verbindet eine Gemeinsamkeit: der Wunsch, sich hier in Zug schnell zu integrieren, sich schnell selbstständig zurecht zu finden und eine aktive Rolle in der Gesellschaft zu übernehmen.

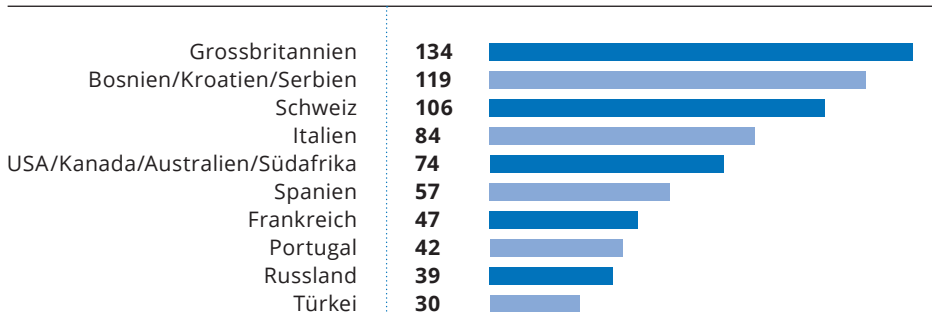
## Willkommenschreiben der FMZ

### Top 15 Herkunft 2018



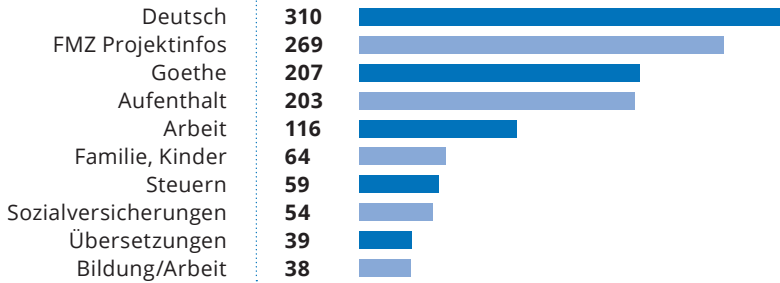
## Kurzinformation Welcome Desk

### Top 10 Herkunft 2018



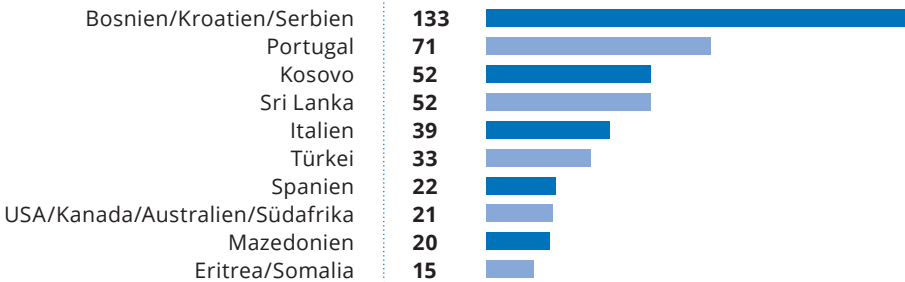
# Kurzinformationen Welcome Desk

## Top 10 Themen 2018



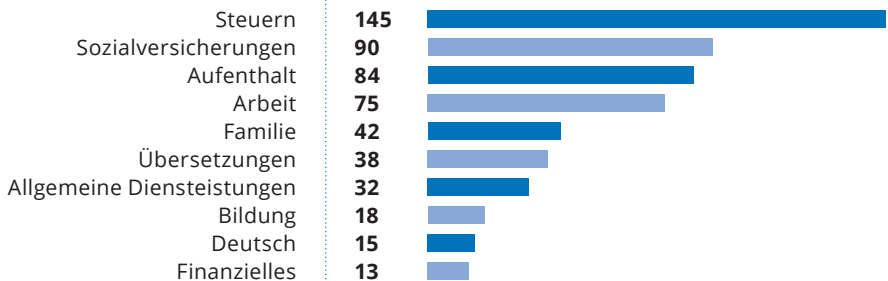
## Beratung in 12 Sprachen

### Top 10 Herkunft 2018



## Beratung in 12 Sprachen

### Top 10 Themen 2018



1'369

Informierte Personen

## Welcome Desk

### Informierte Personen am Welcome Desk

1369 Personen (davon 531 persönlich, 556 telefonisch und 282 per E-Mail)

## Projekte

### Erreichte Teilnehmende in Projekten

(wie «Back to work», «Grüezi Switzerland», «1 Stunde für..», «Berufs- und Schulwahl», «Mentoring»):

905 Teilnehmende

905

Projektteilnehmende

637

Triagierte Personen

## Triagierte Personen

### An Regelstrukturen triagierte Personen am Welcome Desk

637 Personen

## Vernetzung

### Anzahl Vernetzungen

94 Kontakte mit Institutionen, Firmen, Migrationsvereinen und Schulen

94

Vernetzungen

23

Migrations-  
vereine

## Vereine

### Kontakt mit Migrationsvereinen

23 Migrationsvereine



47'000

«Die FMZ erwirtschaftete im Jahr 2018 über 47'000 CHF mit Dienstleistungen.»

Ausserhalb der Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Zug und den Zuger Gemeinden bietet die FMZ auch Dienstleistungen an, die von den Kunden und Kundinnen oder anderen Auftraggebern wie Amtsstellen oder Unternehmen selbst finanziert werden. Eine Gebührenliste dieser Dienstleistungen finden Sie auf unserer Internetseite – die FMZ erwirtschaftete im Jahr 2018 über 47'000 CHF mit folgenden Dienstleistungen: Steuererklärungen, Briefe, Formulare, mündliche und schriftliche Übersetzungen.



«Im Jahr 2018 fanden  
Vernetzungen mit  
94 Institutionen statt.»



Die Kurzinformationen am Welcome Desk und die muttersprachige Beratung werden ausser durch die Bezahlung einer kleinen Beratungsgebühr auch vom Kanton Zug und den Zuger Gemeinden mittels eines Leistungsauftrags an die FMZ finanziert. Dieser Auftrag umfasst zusätzlich die Mitwirkung in Arbeitsgruppen und Gremien sowie die Interessensvertretung der Zuger Migrationsbevölkerung in den Regelstrukturen. Ziel ist die Verbesserung bzw. Erleichterung des Zuganges zu den Regelstrukturen für die Migrationsbevölkerung - im Jahr 2018 fanden in diesem Bereich Vernetzungen mit 94 Zuger Institutionen statt.



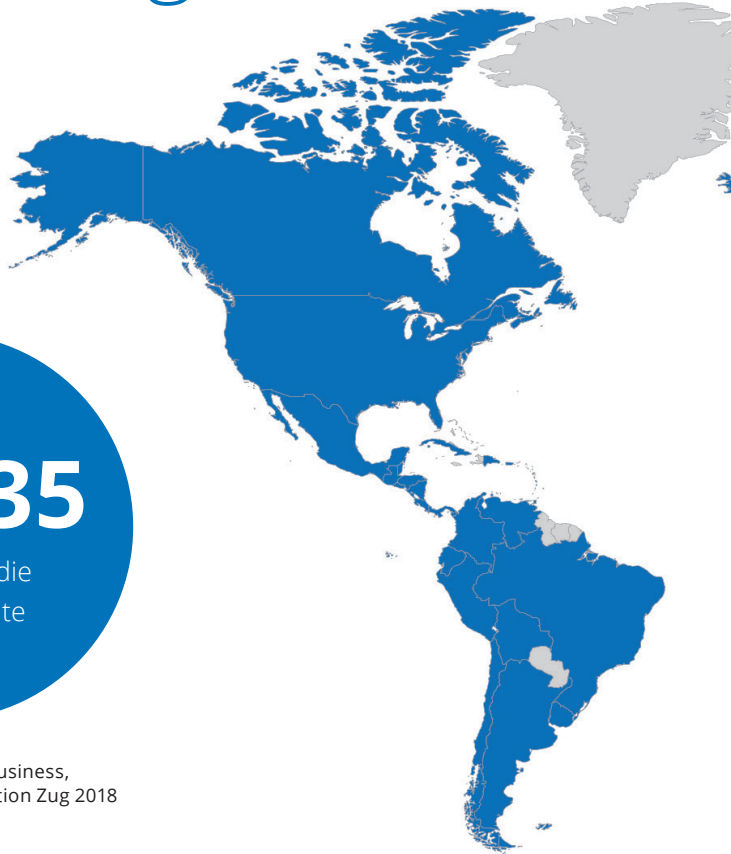
«741 fremdsprachige Personen  
profitierten von Anlässen  
in ihrer Muttersprache.»

Immer mehr Personen erreichen wir mit sprach- und kulturspezifischen Projekten, die über das KIP, den Kanton, Unternehmen oder von Stiftungen finanziert werden. Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen befindet sich auf den Folgeseiten – 741 fremdsprachige Personen profitierten insgesamt von diesen Anlässen in ihrer Muttersprache.

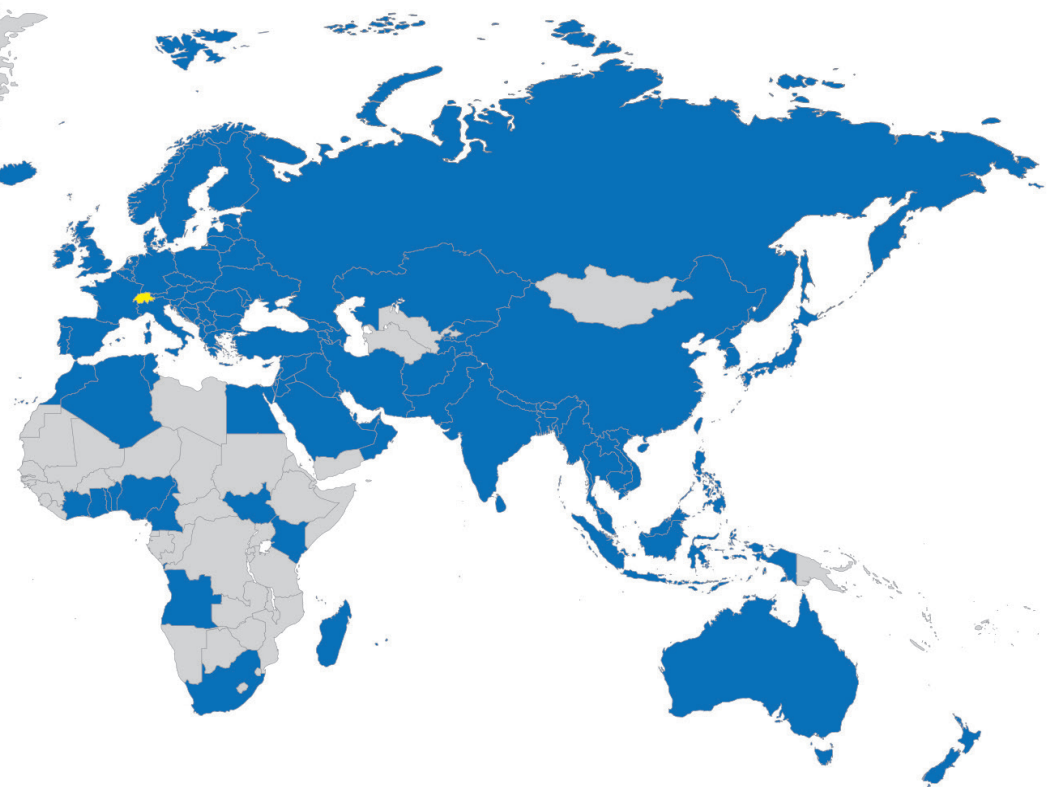
# Digitale Informations- vermittlung



Quelle: Google My Business,  
Statistik Fachstelle Migration Zug 2018



Eine immer wichtigere Rolle bei der Informationsvermittlung nimmt die 11-sprachige Webseite [www.fmzug.ch](http://www.fmzug.ch) der FMZ ein. Die meisten Nutzer interessieren sich für Deutschangebote, Deutschprüfungen und Deutschanforderungen. Weiter werden vor allem Seiten zur FMZ (über uns / Team) sowie über das FMZ-Beratungsangebot und Veranstaltungen aufgerufen.



Gesucht werden diese Seiten zu 76% von Nutzern, die in der Schweiz leben. Gefolgt von Nutzern aus Deutschland (4%), USA (3.75%), Grossbritannien (2%), Indien (1.5%), Italien (1.2%), Türkei, Frankreich und Spanien (>1%). Bei den Sprachen der Nutzer dominiert das EN-US, gefolgt von DE-CH und EN-GB - **20'656 Nutzer haben die Webseite [www.fmzug.ch](http://www.fmzug.ch) insgesamt 29'835 aufgerufen.**

# Internationaler Tag der Migration

**Tag der offenen Tür, 18. Dezember 2018**

*Wir danken allen Besuchern für ihr Interesse und den regen Austausch.  
Ein grosses Dankeschön auch für die Übernahme der Kosten des  
Apéros und der kulturellen Darbietung durch den Lotteriefonds des  
Kantons Zug.*



## Tag der offenen Tür

Über 140 Personen fanden den Weg zu den neuen Räumlichkeiten der FMZ zum Internationalen Tag der Migration am 18. Dezember 2018. Die Besucher aus Verwaltung, Politik, Migrations- und Partnervereinen, diskutierten angeregt miteinander und mit den Mitarbeitenden der FMZ. Grosses Interesse fanden auch die zwei kleinen Workshops «Crashkurs in Albanisch» und «Tamil schreiben». Zwischendurch erfreuten zwei junge tamilische Tänzerinnen mit ihren graziösen Darbietungen die Gäste.

Auch ein serbischer Musiker führte mit internationalen Liedern abwechslungsreich durch den Abend. Abgerundet wurde der Tag der offenen Türe mit tamilischen, türkischen und serbischen Köstlichkeiten von unseren Migrationsvereinen.

Mit dem internationalen Tag der Migration durften wir ein erlebnisreiches Jahr gebührend zusammen mit unsern Partnerinnen und Partnern abschliessen, wofür wir sehr dankbar sind.

# Veranstaltungen und Kurse 2018

*Erstmals haben wir im 2018 in Zug am See gratis Deutschschnupperkurse angeboten. Diese wurden mit insgesamt 134 Teilnehmenden rege besucht.*



## Veranstaltungen, Kurse und Projekte

Im 2018 haben wir in diversen Veranstaltungen, Kursen und Projekten (ohne Deutschkurse in den Gemeinden sowie Goethe- und Fide-Prüfungen) 905 fremdsprachige Personen erreicht. Erstmals haben wir im 2018 in Zug am See gratis Deutschschnupperkurse angeboten. Diese wurden mit insgesamt 134 Teilnehmenden rege besucht. Zudem haben wir 66 Deutschkursberatungen vor Ort durchgeführt.

Neu im Programm sind auch die «1 Stunde für...»-Veranstaltungen zum Thema Alter und Pensionierung. Diese werden von der Stadt Zug, vom KIP und vom Amt für Gesundheit finanziert. Die Themen sind AHV/EL/IV, Pensionskasse, Gesund älter werden, Altersangebote, Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag sowie Rückkehr oder Bleiben. Im 2018 wurden diese Seminare mit den italienischen und bosnisch/kroatisch/serbischen Vereinen organisiert und durchgeführt.

# Veranstaltungen und Kurse 2018

## «1 Stunde für...»

**16 Veranstaltungen mit 352 Personen in Zusammenarbeit mit folgenden Migrationsvereinen:**

### **Alter/Pensionierung, AHV/IV/EL:**

- Ausgleichskasse Zug - mit italienischen Vereinen: 25 Personen
- Ausgleichskasse Zug - mit bosn./kroat./serb. Vereinen: 38 Personen

### **Alter/Pensionierung, Pensionskasse:**

- Zuger Pensionskasse – mit italienischen Vereinen: 25 Personen
- Zuger Pensionskasse – mit bosn./kroat./serb. Vereinen: 38 Personen

### **Alter/Pensionierung: Rückkehr oder Bleiben:**

- FMZ – mit italienischen Vereinen: 25 Personen
- FMZ – mit bosn./kroat./serb. Vereinen: 38 Personen

### **Gesunde Ernährung:**

- Amt für Gesundheit – mit portugiesischem Verein: 17 Personen

### **Resilienz – was macht mich stark?:**

- Ieb Paar- und Einzelberatung – mit ZIWC/englischsprachige Gruppen: 17 Personen

### **Medienkonsum bei Kindern:**

- Amt für Gesundheit – mit albanischen Vereinen: 19 Personen

### **Krebsprävention:**

- Krebsliga – mit tamilischen Vereinen: 11 Personen

### **Psychische Gesundheit:**

- Amt für Gesundheit – mit tamilischen Vereinen: 11 Personen

### **Gesund älter werden:**

- Pro Senectute – mit italienischen Vereinen: 14 Personen
- Pro Senectute – mit bosn/kroat/serb Vereinen: 24 Personen

### **Patientenverfügung/Vorsorgeauftrag:**

- KESB/FMZ – mit italienischen Vereinen: 14 Personen
- KESB/FMZ – mit bosn/kroat/serb Vereinen: 24 Personen

### **Medienkonsum bei Kindern:**

- Amt für Gesundheit – mit ZIWC/englischsprachige Gruppen: 12 Personen



## «Berufs- und Schulwahl»

**2 Veranstaltungen mit 70 Personen**

(inkl. Berufsbildung International) auf Englisch (im KBZ Zug) und Russisch (im BIZ)

## «Grüezi Switzerland»

**3 Veranstaltung mit 51 Personen**

interkulturelle Abende auf Deutsch und Englisch

## «Back to work»

**1 Seminar mit 38 Teilnehmenden**

## «Mentoring für Migrantinnen und Migranten mit Förderbedarf»

**18 vermittelte Paare sowie Mentorenschulung mit 12 Mentoren mit Benevol Zug**

## «Gratis Deutsch lernen im Einkaufscenter Zugerland»

**8 Samstage mit 69 Teilnehmenden (Schnupperkurse) sowie 77 Deutschkursberatungen**

## «Gratis Deutsch lernen am See»

**8 Mittwoch mit 134 Teilnehmenden (Schnupperkurse) sowie 66 Deutschkursberatungen**

Wir danken allen Beteiligten für ihr Mitwirken und ihre Inputs. Ein spezieller Dank gilt auch den Migrationsvereinen für die Organisation der «1 Stunde für...»-Anlässe. Diese werden dank den interessanten Themen und den Referaten von versierten Fachreferierenden gerne besucht.



# Kerstin Hass

Leitung Prävention  
und Früherkennung,  
MAS Prävention und  
Gesundheitsförderung,  
Krebsliga Zug

«Seit Jahren besteht eine gute Zusammenarbeit mit der Fachstelle Migration. Einerseits führen wir regelmässig Vorträge in der Themenreihe «Eine Stunde für... die Krebsprävention» durch, andererseits werden wir durch Übersetzungen in der Beratungstätigkeit unterstützt. Die Teilnehmenden sind jeweils sehr interessiert und es werden viele Fragen gestellt. Dank der kompetenten und unkomplizierten Übersetzung können Sprachbarrieren überwunden werden. Es ist wichtig, dass Menschen unabhängig ihrer Herkunft oder ihrer Muttersprache die Möglichkeit haben, ihre Fragen zu dieser Krankheit zu stellen und zu wissen, in welcher Form sie unterstützt werden können.»

«Ob einheimisch oder zugereist, allen ist gleich: Mein Kind soll die bestmögliche Ausbildung geniessen. Menschen aus anderen Ländern verknüpfen erfolgreiche Bildung in der Regel mit einem gymnasialen Werdegang, entsprechend schwer ist es für sie, das duale Bildungssystem der Schweiz zu verstehen.

Mit tatkräftiger Unterstützung der FMZ konnten wir Eltern und Kind von den Vorteilen und Chancen der Schweizer Berufsausbildung überzeugen.»

# Ger Kobelt

Mitglied der Angebotsleitung,  
Amt für Brückenangebot  
Kanton Zug





# Werner Lehmann

Bereichsleiter  
Generationen und Gesellschaft  
Risch-Rotkreuz

«Die FMZ leistet für uns Gemeinden wertvolle Dienste in der Integration. Damit die Schnittstellen zwischen unseren Integrationsbemühungen und derer der FMZ gut funktionieren und transparent sind, konnten wir mit unseren «Schlüssel-personen» (Integrationsfachpersonen) die FMZ für einen wertvollen Erfahrungsaustausch besuchen.»

# Mitglieder- versammlung 2018

*Dem Centro Italiano gebührt ein riesiges Dankeschön für die einwandfreie Organisation des Abends, das feine Abendessen und die überraschende musikalische Darbietung. Wir durften einmal mehr eine international sehr durchmischte Mitgliederversammlung durchführen und bedanken uns bei all unseren Mitgliedern und den zahlreichen Gästen für ihre Teilnahme.*





## **Centro Italiano Zug**

«Am 21. März 2018 fand die Mitgliederversammlung der FMZ im Centro Italiano Zug statt. An diesem Abend waren, nebst dem Vorstand und den Mitarbeitenden der FMZ, weitere 60 Vertreterinnen und Vertreter aus Migrationsvereinen und der Verwaltung anwesend.

Die Versammlung verlief sehr ordentlich. Das Centro Italiano offerierte das Nachessen und die folkloristische Tanzgruppe Radici di Calabria sorgte für Unterhaltung. Die FMZ und das Centro Italiano waren sich am Ende einig, dass wir einen sehr angenehmen und erfolgreichen Abend verbracht hatten. Alle Mitglieder fanden dasselbe und bedankten sich.»

**Paolo Sivillica, Centro Italiano**

# Das Team der Fachstelle Migration Zug



**Esther Dunn**  
lic. phil. I  
Stellenleiterin



**Brigitte Greif**  
Stv. Stellenleiterin /  
Projektleiterin



**Cathy Newman**  
BA (Hons)  
Kursleiterin /  
Beraterin Englisch



**Sarah Gretler**  
lic. phil. I  
Beraterin Albanisch,  
Französisch



**Dara Filipovic**  
dipl. oec.  
Kursleiterin /  
Beraterin Bosnisch,  
Kroatisch, Serbisch



**Cornelius Schroth**  
Soziale Arbeit,  
Berater, Kursleiter,  
Fachübersetzer



**Tharani Sarma**  
B.Sc (Physics)  
MAS Kinder- und Ju-  
gendhilfe  
Kursleiterin /  
Beraterin Tamil,  
Englisch



**Peggy Indinger**  
Sachbearbeiterin  
Administration



**Simone Wiget**  
Sachbearbeiterin  
Deutschbereich



**Sara Kuster**  
Fachverantwortliche  
Deutsch

# Bilanz per 31.12.2018 | Währung CHF

Bezeichnung	2018	2017
<b>Aktiven</b>		
Kassa	315.55	3'179.80
ZKB 00-722.540-07 Vereinskonto	73'192.84	137'787.94
ZKB 77.115.944-07 Projekte	291'673.65	309'053.00
ZKB 35.752.009.467.7 Fest der Nationen	3'648.52	4'660.47
ZKB 35.752.009.750.1 Goethe	54'758.83	19'808.38
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	40'412.00	64'861.50
Wertberichtigungen Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	-2'000.00	-3'200.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	27'157.80	3'136.00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>489'159.19</b>	<b>539'287.09</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>489'159.19</b>	<b>539'287.09</b>

## Passiven

Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	-7'428.75	-9'271.20
Erhaltene Anzahlungen	-13'480.00	-15'500.00
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	-58.75	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungen und Vorsorgeeinrichtungen	-20'335.20	-23'789.90
Passive Rechnungsabgrenzungen	-15'200.00	-14'500.00
Rückstellungen Fest der Nationen 2020	-35'000.00	-15'000.00
Rückstellungen Umzug 2018/19		-50'000.00
Rückstellungen Reserve aus Projekten	-41'962.37	-41'962.37
Rückstellungen Ferien + Überstunden	-37'600.00	-24'900.00
<b>Fremdkapital</b>	<b>-171'065.07</b>	<b>-194'923.47</b>
Vereinskapital	-344'363.62	-324'517.15
Jahresgewinn (-), Jahresverlust (+)	26'269.50	-19'846.47
<b>Eigenkapital</b>	<b>-318'094.12</b>	<b>-344'363.62</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>-489'159.19</b>	<b>-539'287.09</b>

# Erfolgsrechnung 1.1.2018 – 31.12.2018 | Währung CHF

Bezeichnung	2018	2017
<b><u>Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</u></b>		
Beiträge Kanton	207'000.00	230'000.00
Beiträge Stadt und Gemeinden	219'499.20	230'000.00
Beiträge Unternehmen	40'125.00	28'590.00
Betriebsertrag	47'189.04	41'611.44
Projekt Sprache und Bildung	73'970.00	143'783.00
Projekt Integrationskurse		20'715.00
Projekt Berufswahl	11'993.00	11'173.00
Projekt Gesundheit / 1 Stunde für Gesundheit	19'000.00	20'660.00
Projekt Goethe	132'691.24	104'043.03
Projekt Grüezi Switzerland	950.00	
Projekt 1 Stunde für	7'080.00	15'840.00
Projekt Back to work	12'565.00	11'155.00
Ertrag Fest der Nationen		67'075.00
Projekt Deutschkurs im Einkaufszentrum	9'700.00	11'033.00
Projekt KIP Mentoring	22'400.00	21'467.00
Projekt Deutsch am See	16'400.00	
Projekt Sprachnachweis fide	3'750.00	
Projekt Host	15'000.00	
Diverse Erträge / Vereinbarungen	43'436.05	39'652.05
Verluste Forderungen, Veränderung Wertberichtigung	1'200.00	-2'000.00
<b>Total</b>	<b>883'948.53</b>	<b>994'797.52</b>
<b>Total Erlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>883'948.53</b>	<b>994'797.52</b>

## Aufwand

### **Projektaufwand**

Projekt Sprache und Bildung	-41'373.45	-111'758.05
Projekt Integrationskurse		-1'646.15
Projekt Berufswahl	-1'237.80	-2'780.00
Projekt Gesundheit / 1 Stunde für Gesundheit	-1'450.00	-1'220.00
Projekt Goethe	-33'436.60	-27'312.60

Bezeichnung	2018	2017
-------------	------	------

Projekt Grüezi Switzerland		-995.30
Projekt 1 Stunde für	-868.90	-1'190.75
Projekt Back to work	-360.95	-1'293.00
Projekt Deutschkurs im Einkaufszentrum	-3'503.50	-4'921.45
Projekt Mentoring	-472.60	-569.50
Projekt Deutsch am See	-4'431.40	
Projekt Sprachnachweis fide	-5'242.00	
Diverse Aufwände / Vereinbarungen	-4'816.50	-3'652.00
Aufwand Fest der Nationen	-20'000.00	-70'201.88
<b>Total Projektaufwand</b>	<b>-117'193.70</b>	<b>-227'540.68</b>

### **Betriebsaufwand**

Lohnaufwand	-462'802.90	-459'973.95
Sozialleistungen	-121'793.00	-112'974.25
Raumaufwand inkl. Umzugskosten	-142'822.60	-50'400.00
Allgemeiner Aufwand	-17'853.18	-53'875.65
Verwaltungsaufwand	-47'422.20	-51'925.35
Finanzaufwand und Finanzertrag	-330.45	-414.70
Zuweisung Reserve aus Projekten		-19'846.47
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>-793'024.33</b>	<b>-749'410.37</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-910'218.03</b>	<b>-976'951.05</b>

### **Betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg**

Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		2'000.00
<b>Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag</b>		<b>2'000.00</b>
<b>Total betriebsfremder und ausserordentlicher Erfolg</b>		<b>2'000.00</b>
<b>Jahresgewinn (+), Jahresverlust (-)</b>	<b>-26'269.50</b>	<b>19'846.47</b>

# Revisorenbericht

An den Verein für die Beratung der  
ausländischen Arbeitnehmenden  
Fachstelle Migration im Kanton Zug

Zug, 18. Februar 2019

Stadt Zug  
Präsidialdepartement  
Controlling-Organisation

Stadthaus am Kolinplatz  
6301 Zug  
www.stadtzug.ch

Marcel Grepper  
Controller  
+41 41 728 21 12  
marcel.grepper@stadtzug.ch

## Revision der Jahresrechnung 2018

Sehr geehrter Herr Präsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Als gewählter Revisor habe ich eine Review der Jahresrechnung 2018 des Vereins für die Beratung der ausländischen Arbeitnehmenden (Fachstelle Migration) im Kanton Zug für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr aufgrund der massgebenden gesetzlichen Bestimmungen vorgenommen.

Für die Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, aufgrund meines Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Mein Review erfolgte nach den Grundsätzen des Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Ich habe eine Review durchgeführt und gebe aus diesem Grund kein Prüfungs-urteil ab.

Bei meiner Review bin nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen ich schliessen müsste, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht. Ich empfehle den zuständigen Stellen den wohlverdienten Dank auszusprechen.

Mit freundlichen Grüssen  
Marcel Grepper, Revisor



Stadtverwaltung Zug, Controller, **Marcel Grepper**

# Beiträge und Sponsoring von Firmen im 2018

## CHF 5000 und mehr

Johnson & Johnson/Cilag GmbH Zug, Swiss Life Zug



## CHF 1000 bis CHF 5000

Amneal Pharmaceuticals Company GmbH Steinhausen, AndreasKlinik Hirslanden Cham, Anheuser-Busch InBev Procurement GmbH Steinhausen, Cofra Holding AG Zug, Gebr. Hodel AG Baar, Glencore International AG Baar, Landis Bau AG Zug, MET Holding AG Zug, Nord Stream AG Zug, OVD Kinegram AG Zug, Partners Group AG Baar, Siemens Schweiz AG Zug, Stiftung Alterszentren Zug, V-ZUG AG Zug, Varian Medical Systems AG Cham

## CHF 500 bis CHF 1000

East Metals AG Zug, Bucher Hydraulics AG Neuheim, Gazprom Schweiz AG Zug, Institut Menzingen, International School of Zug and Luzern Baar, J. Carl Fridlin Gewürze AG Zug, Kolmar Group AG Zug, Lupin Europe Zug, Lustenberger&Dürst AG Hünenberg See, Metalloinvest Trading AG Cham, Migros Kulturprozent, Phosagro Trading SA Zug, Sika Services AG Baar, Trans Adriatic Pipeline AG Baar, Vonplon Strassenbau AG Baar, Zug International Womens Club

## Bis CHF 500

Abnox AG Cham, adidas sport gmbh Cham, Alfred Müller AG Baar, Alterszentrum Büel Cham, Alterszentrum Dreilinden Rotkreuz, Bodega & Bar Juanito's Zug, Bossard AG Zug, Brauerei Baar AG Baar, Breitenstein AG Zug, City Hotel Ochsen Zug, Credit Suisse Zug, Gamma Catering AG Hünenberg, Hapimag AG Baar, Hess & Aeschlimann AG Unterägeri, Lil'Mouse Rotkreuz, Maler Wesemann AG Zug, Montessori Kindergarten of Zug AG Baar, MRI Trading Zug, Pan Garten AG Unterägeri, Peter Rust & Co. AG Walchwil, radenia GmbH Zug, Restaurant Krone Baar, JAHO AG (Restaurant Rössli) Steinhausen, Rittmeyer AG Baar, Sand AG Neuheim, Seniorenzentrum Mülimatt Oberwil, Simpson Spence + Young (Zug) AG Zug, UBS AG Zug, WWZ Energie AG Zug, Zumbach Bäckerei-Confiserie AG Unterägeri

Allen aufgeführten Unternehmen und Organisationen ein herzliches Dankeschön für ihre wertvollen Beiträge!

Danken möchten wir weiter dem Kanton Zug und den Zuger Gemeinden als Trägerorganisation unserer Institution für die finanzielle Unterstützung. Auch den Ausländerorganisationen gebührt ein herzliches Dankeschön für ihr solidarisches Engagement für unseren Verein.

# Fachstelle Migration Zug

Die Fachstelle Migration Zug (FMZ) ist seit 1964 Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten im Kanton Zug. Sie informiert und berät in 12 Sprachen über alle Fragen, die der Alltag mit sich bringt.

Die FMZ ist politisch und religiös unabhängig. Sie arbeitet im Auftrag des Kantons und der Zuger Gemeinden (Leistungsvereinbarung). Alle Mitarbeitenden der FMZ unterstehen dem Amtsgeheimnis.



Unterstützt vom  
Kanton Zug



Verein für die Beratung der ausländischen  
Arbeitnehmenden im Kanton Zug

## FMZ

Fachstelle Migration Zug  
Chamerstrasse 50  
6300 Zug

Telefon +41 41 531 50 00  
[welcome.desk@fmzug.ch](mailto:welcome.desk@fmzug.ch)  
[www.fmzug.ch](http://www.fmzug.ch)